

Montagsdemo

Triumphe der ARGE MK

Zu den größten „Erfolgen“ der ARGE MK zählt die wachsende Obdachlosigkeit vieler Erwerbsloser im Märkischen Kreis.

Unter dem Vorwand von Bagatelverstößen werden zumeist junge Erwerbslose mit Existenzgefährdenden Sanktionen drangsaliert. Ein Strafmaß, wie es selbst Mördern und Vergewaltigern in Deutschland nie zugemutet wird.

Dabei häufen sich die Fälle, in denen der ARGE MK rechtwidriges Verwaltungshandeln nachgewiesen wird. Macht über Menschen! Das war schon immer ein Problem.

Aber auch:

"Die Nichtversorgung mit Energie stellt eine der Obdachlosigkeit vergleichbare Notlage dar."

(Sozialgericht Köln, 15.11.2005)

Energiesperren werden für immer mehr Erwerbslose zu einem massiven Problem. Während die Politik der Energie-Mafia die Preisgestaltung überlässt und



<http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html> - Blatt 223 09.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de

montags:16⁰⁰ Laarstr., ab 17¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

Montagsdemo

Triumphe der ARGE MK

Zu den größten „Erfolgen“ der ARGE MK zählt die wachsende Obdachlosigkeit vieler Erwerbsloser im Märkischen Kreis.

Unter dem Vorwand von Bagatelverstößen werden zumeist junge Erwerbslose mit Existenzgefährdenden Sanktionen drangsaliert. Ein Strafmaß, wie es selbst Mördern und Vergewaltigern in Deutschland nie zugemutet wird.

Dabei häufen sich die Fälle, in denen der ARGE MK rechtwidriges Verwaltungshandeln nachgewiesen wird. Macht über Menschen! Das war schon immer ein Problem.

Aber auch:

"Die Nichtversorgung mit Energie stellt eine der Obdachlosigkeit vergleichbare Notlage dar."

(Sozialgericht Köln, 15.11.2005)

Energiesperren werden für immer mehr Erwerbslose zu einem massiven Problem. Während die Politik der Energie-Mafia die Preisgestaltung überlässt und



<http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html> - Blatt 223 09.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de

montags:16⁰⁰ Laarstr., ab 17¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

Montagsdemo

Triumphe der ARGE MK

Zu den größten „Erfolgen“ der ARGE MK zählt die wachsende Obdachlosigkeit vieler Erwerbsloser im Märkischen Kreis.

Unter dem Vorwand von Bagatelverstößen werden zumeist junge Erwerbslose mit Existenzgefährdenden Sanktionen drangsaliert. Ein Strafmaß, wie es selbst Mördern und Vergewaltigern in Deutschland nie zugemutet wird.

Dabei häufen sich die Fälle, in denen der ARGE MK rechtwidriges Verwaltungshandeln nachgewiesen wird. Macht über Menschen! Das war schon immer ein Problem.

Aber auch:

"Die Nichtversorgung mit Energie stellt eine der Obdachlosigkeit vergleichbare Notlage dar."

(Sozialgericht Köln, 15.11.2005)

Energiesperren werden für immer mehr Erwerbslose zu einem massiven Problem. Während die Politik der Energie-Mafia die Preisgestaltung überlässt und



<http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html> - Blatt 223 09.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de

montags:16⁰⁰ Laarstr., ab 17¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

Montagsdemo

Triumphe der ARGE MK

Zu den größten „Erfolgen“ der ARGE MK zählt die wachsende Obdachlosigkeit vieler Erwerbsloser im Märkischen Kreis.

Unter dem Vorwand von Bagatelverstößen werden zumeist junge Erwerbslose mit Existenzgefährdenden Sanktionen drangsaliert. Ein Strafmaß, wie es selbst Mördern und Vergewaltigern in Deutschland nie zugemutet wird.

Dabei häufen sich die Fälle, in denen der ARGE MK rechtwidriges Verwaltungshandeln nachgewiesen wird. Macht über Menschen! Das war schon immer ein Problem.

Aber auch:

"Die Nichtversorgung mit Energie stellt eine der Obdachlosigkeit vergleichbare Notlage dar."

(Sozialgericht Köln, 15.11.2005)

Energiesperren werden für immer mehr Erwerbslose zu einem massiven Problem. Während die Politik der Energie-Mafia die Preisgestaltung überlässt und



<http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html> - Blatt 223 09.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934

Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de

montags:16⁰⁰ Laarstr., ab 17¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

die Unterversorgung besonders bei Strom geradezu unausweichlich zu Überschuldung führt, finden einzelne Mitarbeiter der ARGE wohl geradezu sadistische Freude daran ihre Mitmenschen zu tyranisieren.

"Hilfebedürftigen stehen monatlich lediglich 47,49 kWh Strom zur Verfügung. Zu Sozialhilfe- Zeiten waren es noch 148 kWh."

Jetzt wurde einer Iserlohner Patchwork-Familie durch den Leiter der Widerspruchsstelle der ARGE selbst ein **Darlehen** von etwa 335 € verweigert, weil diese vorrangig Kosten des Umgangsrechts bedienen, und so ein Zahlungsrückstand auflief. Nach der Rechtssprechung des Bundesverfassungsgerichts ist die ARGE zur Wahrung des Art 6 GG verpflichtet.

Aber nicht einmal die Sozialgerichte wollten der Familie helfen. Das LSG NRW urteilt (L 19 AS 1193/10 B):

*„Die Berufung ist nach § 144 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGG seit dem 01.04.2008 nur zulässig bei einer Klage, die eine Geldleistung oder einen hierauf gerichteten Verwaltungsakt betrifft, wenn die Beschwer einen Betrag von 750,00 EUR übersteigt. Dies ist hier nicht der Fall, weil die Schulden, wegen derer die vorläufige Verpflichtung der Antragsgegnerin begehrt wird, lediglich **332,00 EUR** betragen.“*

Die Sperre wirkt seit Mai! Dieser Winter wird sozial kalt!

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift die Abschaffung solcher menschenverachtenden Hartz IV-Schikanen.

<http://www.sanktionsmoratorium.de/>

die Unterversorgung besonders bei Strom geradezu unausweichlich zu Überschuldung führt, finden einzelne Mitarbeiter der ARGE wohl geradezu sadistische Freude daran ihre Mitmenschen zu tyranisieren.

"Hilfebedürftigen stehen monatlich lediglich 47,49 kWh Strom zur Verfügung. Zu Sozialhilfe- Zeiten waren es noch 148 kWh."

Jetzt wurde einer Iserlohner Patchwork-Familie durch den Leiter der Widerspruchsstelle der ARGE selbst ein **Darlehen** von etwa 335 € verweigert, weil diese vorrangig Kosten des Umgangsrechts bedienen, und so ein Zahlungsrückstand auflief. Nach der Rechtssprechung des Bundesverfassungsgerichts ist die ARGE zur Wahrung des Art 6 GG verpflichtet.

Aber nicht einmal die Sozialgerichte wollten der Familie helfen. Das LSG NRW urteilt (L 19 AS 1193/10 B):

*„Die Berufung ist nach § 144 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGG seit dem 01.04.2008 nur zulässig bei einer Klage, die eine Geldleistung oder einen hierauf gerichteten Verwaltungsakt betrifft, wenn die Beschwer einen Betrag von 750,00 EUR übersteigt. Dies ist hier nicht der Fall, weil die Schulden, wegen derer die vorläufige Verpflichtung der Antragsgegnerin begehrt wird, lediglich **332,00 EUR** betragen.“*

Die Sperre wirkt seit Mai! Dieser Winter wird sozial kalt!

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift die Abschaffung solcher menschenverachtenden Hartz IV-Schikanen.

<http://www.sanktionsmoratorium.de/>

die Unterversorgung besonders bei Strom geradezu unausweichlich zu Überschuldung führt, finden einzelne Mitarbeiter der ARGE wohl geradezu sadistische Freude daran ihre Mitmenschen zu tyranisieren.

"Hilfebedürftigen stehen monatlich lediglich 47,49 kWh Strom zur Verfügung. Zu Sozialhilfe- Zeiten waren es noch 148 kWh."

Jetzt wurde einer Iserlohner Patchwork-Familie durch den Leiter der Widerspruchsstelle der ARGE selbst ein **Darlehen** von etwa 335 € verweigert, weil diese vorrangig Kosten des Umgangsrechts bedienen, und so ein Zahlungsrückstand auflief. Nach der Rechtssprechung des Bundesverfassungsgerichts ist die ARGE zur Wahrung des Art 6 GG verpflichtet.

Aber nicht einmal die Sozialgerichte wollten der Familie helfen. Das LSG NRW urteilt (L 19 AS 1193/10 B):

*„Die Berufung ist nach § 144 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGG seit dem 01.04.2008 nur zulässig bei einer Klage, die eine Geldleistung oder einen hierauf gerichteten Verwaltungsakt betrifft, wenn die Beschwer einen Betrag von 750,00 EUR übersteigt. Dies ist hier nicht der Fall, weil die Schulden, wegen derer die vorläufige Verpflichtung der Antragsgegnerin begehrt wird, lediglich **332,00 EUR** betragen.“*

Die Sperre wirkt seit Mai! Dieser Winter wird sozial kalt!

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift die Abschaffung solcher menschenverachtenden Hartz IV-Schikanen.

<http://www.sanktionsmoratorium.de/>

die Unterversorgung besonders bei Strom geradezu unausweichlich zu Überschuldung führt, finden einzelne Mitarbeiter der ARGE wohl geradezu sadistische Freude daran ihre Mitmenschen zu tyranisieren.

"Hilfebedürftigen stehen monatlich lediglich 47,49 kWh Strom zur Verfügung. Zu Sozialhilfe- Zeiten waren es noch 148 kWh."

Jetzt wurde einer Iserlohner Patchwork-Familie durch den Leiter der Widerspruchsstelle der ARGE selbst ein **Darlehen** von etwa 335 € verweigert, weil diese vorrangig Kosten des Umgangsrechts bedienen, und so ein Zahlungsrückstand auflief. Nach der Rechtssprechung des Bundesverfassungsgerichts ist die ARGE zur Wahrung des Art 6 GG verpflichtet.

Aber nicht einmal die Sozialgerichte wollten der Familie helfen. Das LSG NRW urteilt (L 19 AS 1193/10 B):

*„Die Berufung ist nach § 144 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGG seit dem 01.04.2008 nur zulässig bei einer Klage, die eine Geldleistung oder einen hierauf gerichteten Verwaltungsakt betrifft, wenn die Beschwer einen Betrag von 750,00 EUR übersteigt. Dies ist hier nicht der Fall, weil die Schulden, wegen derer die vorläufige Verpflichtung der Antragsgegnerin begehrt wird, lediglich **332,00 EUR** betragen.“*

Die Sperre wirkt seit Mai! Dieser Winter wird sozial kalt!

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift die Abschaffung solcher menschenverachtenden Hartz IV-Schikanen.

<http://www.sanktionsmoratorium.de/>